

Liebe Eltern der Schülerinnen und Schüler der Schulen in
Altenholz, Friedrichsort und Holtenau

Wir laden sie ein zu einer Informationsveranstaltung zum Thema:

Was bedeutet die Startbahnverlängerung für die umliegenden Schulen?

Ort:	Forum des Gymnasiums Altenholz, Danziger Straße
Datum:	07.06.2001
Uhrzeit:	19.30 Uhr

Die Betreiber des Flughafens Kiel-Holtenau planen eine Startbahnverlängerung auf 2.700m. Damit liegt das Schulzentrum Altenholz künftig nur noch 500m von der Startbahn bzw. 300m vom „Taxi-Drive“ entfernt. Schon heute leidet der Unterricht am Schulzentrum unter dem Lärm startender und landender Flugzeuge. Die beabsichtigte und zur Zeit nicht abzuschätzende Zunahme der Starts und Landungen in noch größerer Nähe zum Schulzentrum wird zu einer weiteren massiven Unterrichtsbeeinträchtigung führen.

Lärm bedeutet besonders für den kindlichen Organismus eine permanente Stresssituation. Lernstörungen und die Beeinträchtigung der Gesundheit sind die Folge. Die Eltern des Altenholzer Schulzentrums sind in höchstem Maß besorgt über die Folgen der Startbahnverlängerung in Bezug auf die Lernmöglichkeiten ihrer Kinder. Das Schulzentrum wird im Falle einer Startbahnverlängerung nicht mehr jetzigen Standort existieren können.



**Blick aus einer Boeing 737 von der geplanten Startbahn (auch 1800m)
auf Altenholz-Stift.**

Darüber hinaus wird der dann notwendige Auto- und Fußgängertunnel unter der B503 ca. 400m lang sein. Aus Sicherheitsgründen wird für Fahrradfahrer und Fußgänger eine getrennte Röhre gebaut werden – für viele Kinder und Jugendliche ist dies ein unzumutbares und gefährliches Hindernis auf ihrem Weg in die Schule oder zu Freunden bzw. zu Freizeitaktivitäten.

Wir laden ein:

alle Eltern, Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler, Schulleitungen und Elternsprecher der betroffenen Schulen, die verantwortlichen Politikerinnen und Politiker sowie die Träger der Schulen.

Programm

Betroffene Lufträume

Joachim Dammann, Vorsitzender des Flughafenausschusses der Gemeinde Altenholz

Schallspitzenwerte

Stefan Wetzels, Dipl.-Ingenieur

Gesundheitliche Folgen des Lärms auf Kinder und Jugendliche

Prof. Dr. Ottmar Wassermann

Unterrichten und Lernen in Flugplatznähe

Gebhardt Kraft, Studienrat und Vater fluglärm betroffener Kinder

Zum Tunnel unter der B 503

Andreas Koberstein

Bürgervereinigung gegen die Startbahnverlängerung Kiel-Holtenau e.V.

Frank Schmidt

Anschließend Fragen und Diskussion

Moderation: Dr. Peter Wengers, Schulleiter des Gymnasiums Altenholz



**Verlängerte Startbahn mit Taxiway
und vergrößertes Vorfeld mit neuem Terminal.**

Anlässlich dieser Veranstaltung findet eine **Lärmsimulation** statt: Sie hören den Lärm von startenden und landenden Flugzeugen des Typs Airbus A319. Der Lärmpegel beträgt 88,3dB(A). Dies ist der Schallspitzenwert, der bei einer Verlängerung der Startbahn bei einem Start nach Westen am Schulzentrum Altenholz entsteht. Diese Lärmdemonstration ist realistisch – sie wird von Fachleuten mit einer professionellen Beschallungsanlage durchgeführt.